

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Andreas Kunze-Gubsch

Durchwahl
Telefon +49 351 564 3040
Telefax +49 351 564 3049

presse@smi.sachsen.de*

27.02.2013

Umfangreiche Durchsuchungsmaßnahmen des OAZ gegen Mitglieder des Deutschen-Polizei-Hilfswerks

Innenminister Ulbig: "Konsequentes Vorgehen gegen Feinde unserer Demokratie"

Heute durchsuchten Beamte der Staatsanwaltschaft Dresden und des Operativen-Abwehrzentrums-Rechtsextremismus (OAZ) sieben Wohnungen sowie eine Betriebsstätte in Sachsen und eine Wohnung in Brandenburg. 119 Polizeibeamte waren im Einsatz

Gegen Mitglieder des Deutschen Polizei Hilfswerks läuft ein Verfahren wegen Bildung einer kriminellen Vereinigung. Bei den Durchsuchungen wurden Uniformen, Speichermedien und verschiedene Unterlagen sichergestellt.

Innenminister Markus Ulbig: „Auch in diesem Fall hat das Operative Abwehrzentrum der sächsischen Polizei eine hervorragende Arbeit geleistet. Den Ermittlern gilt mein ausdrücklicher Dank. Wir werden auch weiterhin konsequent gegen Feinde unserer Demokratie vorgehen. Es gibt in Sachsen keinen rechtsfreien Raum. Dies wurde den kriminellen Akteuren des Deutschen Polizei Hilfswerk mit der heutigen Polizeiaktion deutlich vor Augen geführt.“

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.